

STADTNACHRICHTEN



Nummer 11
Freitag, 19. März 2010

Amtsblatt der
Stadt Waldenbuch



Der KULTURbeutel e.V. präsentiert:

„Otello darf nicht platzen“

Eine Boulevardkomödie von Ken Ludwig,
produziert vom „Theaterfabriggle“.

Premiere am

19. März 2010

Bitte beachten:

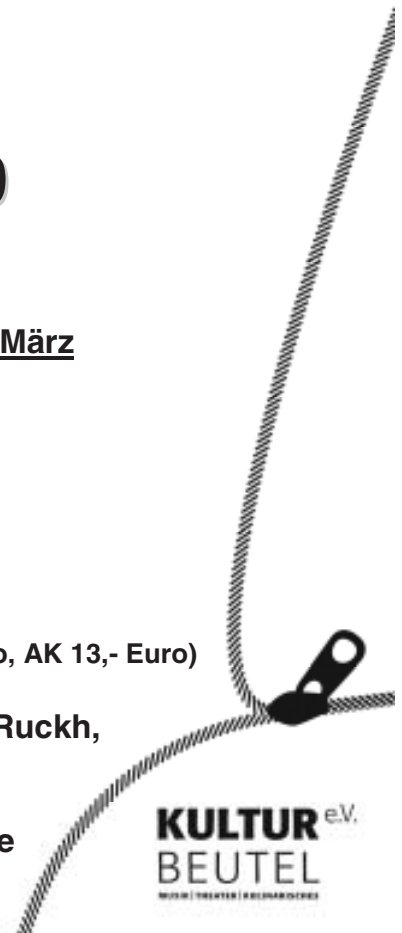
weitere Vorstellung nur noch am 27. März

Ort: Stadionhalle Waldenbuch (Echterdinger Str. 81)

Beginn: 19:30 Uhr, Einlass ab 18:30 Uhr

Eintritt: Vorverkauf 13,- Euro, Abendkasse 15,- Euro
(Schüler, Studenten, Schwerbeschädigte mit Ausweis VVK 10,- Euro, AK 13,- Euro)

Vorverkauf im „Württembergische“ Versicherungsbüro Ruckh,
Auf dem Graben, Waldenbuch oder
Kartentelefon 07157 / 128 313
Infos und Bestellung auch unter www.theaterfabriggle.de



KULTUR e.V.
BEUTEL
WIKI / THEATER / BILDHÄNDLER

Amtliche Bekanntmachungen

Bericht über die letzte öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 16. März 2010

Hallenbad Waldenbuch;

Jahresrückblick 2009 und Ausblick 2010

In der letzten Sitzung des Verwaltungsausschusses am 16. März 2010 stellte die Stadtverwaltung den Jahresrückblick 2009 mit Kostenrechnung und Besucherstatistik für das Hallenbad Waldenbuch vor. Im Ausblick auf 2010 wurde auf die bevorstehende energetische Sanierung des Hallenbades eingegangen. Vom Hallenbadteam sind auch im Jahr 2010 wieder zahlreiche Aktionstage bis hin zum 24-Stunden-Schwimmen im Herbst 2010 geplant.

Stadtjugendreferat stellte aktuelle Projekte vor

Die Jugendreferenten Frau Annemarie Lemeunier, Frau Ines Rosner und Herr Artur Riedinger stellten in der letzten Sitzung die vorgesehenen Projekte für das Jahr 2010 vor. Eine Vernetzung zwischen der offenen Jugendarbeit und der Kooperation mit der Oskar-Schwenk-Schule genießt hohe Priorität. Aufgabenschwerpunkt ist außerdem die aufsuchende Jugendarbeit. Der Verwaltungsausschuss wurde ausführlich über die Beschäftigungsverhältnisse beim Stadtjugendreferat informiert.

Information der Ausschussmitglieder

Aufgrund von Fragestellungen in vergangenen Ausschusssitzungen berichtete die Stadtverwaltung über die Entwicklung der Schülerzahlen bei der Hausaufgaben-, Sprach- und Lernhilfe Hintere Seestraße 3 und über die Ausleihzeiten für das Geschirrmobil im Jahr 2009. Der Gemeinderat nahm Kenntnis.

-rü-

Sprechstunde der Kreisbaumeisterstelle im Landratsamt Böblingen

Am **Mittwoch, 7. April 2010**, ab 8.30 bis 10.30 Uhr hält die Kreisbaumeisterstelle Böblingen im Landratsamt Böblingen ihre Sprechstunde ab.

Fragen, die im Zusammenhang mit geplanten Neu-, Um- und Erweiterungsbauten auftreten, können hier geklärt werden.

Bitte vereinbaren Sie bis spätestens 1 Woche vorher einen Termin mit Frau Gross, Bauamt, Zimmer 4, Tel. 1293-66.

Bauanträge bzw. -voranfragen sollen mindestens **3 Wochen** vor dem nächsten Sitzungstermin bei der Stadtverwaltung eingereicht werden.

Die nächsten Sitzungen des Technischen Ausschusses finden am 13. April 2010 und am 4. Mai 2010 statt.

Straßensperrung "Auf dem Graben", in der "Marktstraße" und auf dem Marktplatz

Die Straßen "Auf dem Graben", "Marktstraße" und der Marktplatz sind am **Sonntag, 28. März 2010**, anlässlich des traditionellen Erlebnis-Einkaufstages "Frühlingserwachen" in der Zeit von 11 bis 19 Uhr für den Durchgangsverkehr gesperrt. Der Anliegerverkehr ist teilweise möglich. Die Sperrung gilt für "Auf dem Graben" (vom Landgasthof "Rössle" bis zur Treppe zur Musikschule), die Marktstraße bis zum Rathaus, den Marktplatz und das "Schachbrett".

Um dem Zuliefererverkehr (und nur diesen) zum Marktplatz zu gewährleisten, wird die Einbahnstraßenregelung für die Marktstraße zwischen Marktplatz und Vorderer Seestraße aufgehoben. Dieses Straßenstück ist am Sonntag, 28. März 2010, von beiden Seiten her befahrbar. Während der Aufhebung des Einbahnstraßenverkehrs besteht in diesem Teilbereich der Marktstraße absolutes Halteverbot.

Die Anlieger werden gebeten, im dortigen Bereich ihre Fahrzeuge nicht abzustellen.

Die Bevölkerung wird höflich um Kenntnisnahme und Beachtung gebeten.
Ihre Stadtverwaltung



Sie lesen diese Woche:

Aus dem Gemeinderat.....	Seite - -
Amtliche Bekanntmachungen.....	Seite 2
Notdienste.....	Seite 7
Stadtbücherei.....	Seite 10
Veranstaltungen/Termine.....	Seite 4
Soziale Dienste.....	Seite 11
Bildung.....	Seite 16
Standesamtliche Nachrichten.....	Seite 14
Schulen.....	Seite 15
Kindergärten.....	Seite 15
Kirchen und kirchliche Gemeinschaften.....	Seite 16
Stimmen aus unserer Stadt.....	Seite - -
Vereine.....	Seite 20
Parteien / Gemeinderat.....	Seite 29
Rätselecke.....	Seite 30

Erscheint wöchentlich freitags.

Herausgeber: Stadt Waldenbuch, Tel. 07157 1293-0, Telefax 07157 1293-75, E-Mail: Stadt@Waldenbuch.de
Anschrift: Postfach 1249, 71108 Waldenbuch
Redaktion: Hubert Rüdener

Telefonische Anzeigenannahme:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Tel. 07033 525-0
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Michael Lutz, Waldenbuch für "Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, 71263 Weil der Stadt

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048, www.nussbaum-wds.de.
Bezugspreis: halbjährlich € 8,75

Gedruckt auf Papier mit hohem Altpapieranteil

Es gilt die Preisliste Nr. 30. E-Mail: Anzeigen@nussbaum-wds.de, info@nussbaum-wds.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Abonnement und Zustellung: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 9a, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13. E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de
Internet: www.wdspressevertrieb.de



Galerie in der Kirche St. Meinrad

71111 Waldenbuch
Weilerbergstraße 62



*“Ich glaube -
HERR hilf meinem Unglauben”*

**Graphik
Malerei**
von
**Alfredo
Ammann**

Feierliche Eröffnung
am Samstag, den 20. März 2010

- 18.00 Uhr Gottesdienst mit Bildbetrachtung
- 18.45 Uhr Ausstellungseröffnung
Begrüßung: Albert Schmider
Einführung: Pfarrer Anton Feil,
stellv. Dekan
Musik: Start-up-Band

Ausstellungsdauer:
20. März bis 30. April 2010
Öffnungszeiten:
Samstag 17.00 bis 19.30 Uhr
Sonntag 14.00 bis 16.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Zur feierlichen Eröffnung laden wir Sie und
Ihre Freunde herzlich ein. Der Eintritt ist frei.

Kirchengemeinderat St. Martinus Waldenbuch-Steinenbronn

Kontakt: Albert Schmider DGPh, Karlsbader Weg 10, 71111 Waldenbuch
Tel./Fax 07157/9224 Mail albert.schmider@t-online.de

8. OSTERMARKT IM SCHLOSS WALDENBUCH

Sonntag, 28. März 2010, 10 bis 18 Uhr



HANDWERKERMARKT MIT VORFÜHRUNGEN

Bresillen-Eier, Schmuck aus Glas und Süßwasserperlen, Goldschmuck, Lederwaren, Gedrechseltes, Hasen aus Holz, Klappschachteln, Kuschtiere, Osterspringerle, Windräder, Seidentücher, Patchworkdecken, Steinostereier, Bürsten- und Besenmachen, Eier-Bemalen in Bossiertechnik, Osterfloristik und Filetstickerei Kunststrickerei, Rosenessig, Zuckerhasengießen



OSTERLAMM UND OSTERHASE - Streichelzoo im Schlosshof

WERKSTÄTTEN FÜR KINDER 12 bis 17 Uhr (4,- €)

Palmbuschenbinden, Osterhasenbacken und -dekorieren

KASPERLE 14, 16, 17 Uhr (2,- €)

MÄRCHEN 15 Uhr

OSTERZEIT - OSTERBRÄUCHE Führung 16 Uhr (3,- €)

OSTERSUCHSPIEL

CAFÉ MIT DEN LANDFRAUEN SCHÖNBUCH, IMBISS MIT DER OBEREN RAUHMÜHLE, WAFFELN IM SCHLOSSHOF



Museum der Alltagskultur - Schloss Waldenbuch - www.museum-der-alltagskultur.de
Eintritt: 3,- / 2,- Euro, Kinder bis 12 Jahre frei

Freiwillige Feuerwehr Waldenbuch



Ihre Hausnummer kann Leben retten!



In Ihrer Wohnung ist ein Brand ausgebrochen? Sie sind von der Leiter gefallen? Jetzt rufen Sie die Feuerwehr oder den Rettungsdienst über den **Notruf 112**. Sie warten und warten, doch keiner kommt, um Ihnen zu helfen?

Schauen Sie doch einmal nach, ob man Sie überhaupt finden kann!!

Es kommt immer wieder vor, dass die Feuerwehr und der Rettungsdienst erst nach langer Suche Hilfe leisten können. Und das nur, weil die Hausnummern nicht lesbar waren. Sie waren zu weit weg von der Straße, nicht beleuchtet, verschmutzt oder

auch derart künstlerisch gestaltet, dass sie nicht mehr als Hausnummer erkennbar waren.

Denken Sie bitte daran, es geht hierbei "nicht nur" um den Briefträger, der Sie besser finden kann. In erster Linie kommt eine gut sichtbare Hausnummer Ihnen zugute, wenn Sie in Not geraten sind und dringend die Hilfe von Notarzt, Rettungsdienst, Polizei und Feuerwehr benötigen.

Und noch ein Tipp der Feuerwehr Waldenbuch: machen Sie sich möglichst auf der Straße bemerkbar, um die Feuerwehr oder den Rettungsdienst einzuweisen. So geht auf keinen Fall kostbare Zeit bei einer Suche verloren.

An dieser Stelle möchten wir darauf hinweisen, dass **am verkaufsoffenen Sonntag, 28. März, nachmittags ab 13 Uhr das umgebaute Feuerwehrhaus besichtigt werden kann**. Nähere Informationen hierzu in der nächsten Ausgabe der Stadtnachrichten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre Freiwillige Feuerwehr Waldenbuch

Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr trifft sich zum Übungsdienst am Mittwoch, **24.3.2010**, um 18 Uhr in Uniform im Gerätehaus.

Fundamt

Gefunden wurden: 1 Schal

Näheres erfahren Sie beim Servicebüro, Altes Rathaus, Zimmer 3 oder 4, Tel. 07157 1293-0 oder 1293-21.

Die aktuelle Fundsachenliste ist ab sofort auch auf unserer Homepage www.waldenbuch.de abrufbar. Unter Rathaus Online finden Sie den Link für die Fundsachen.

Was ist los im Verwaltungsraum Waldenbuch/Steinenbronn

WANN?	WER?	WAS?	WO?
Waldenbuch 16.-21.3.2010	Dritte-Welt-Gruppe	Fasten- und Informations-woche	Haus der Begegnung
17.3.2010, 20 Uhr	VHS	Videofilm mit Livekommentar: Reise mit dem Eisbrecher	Sonnenhof
18.3.2010, 19 Uhr	Musikschule	Studiokonzert Holzbläser und Blockflöten	Musikschule
18.3.2010, 19.30 Uhr	Kath. Erwachsenenbildung	"Fällt Deutschland unter die Räuber", Kriminalitätsbekämpfung und Wünsche für die Zukunft	St. Martinuszentrum
19.3.2010, 11 - 12 Uhr	Energieteam	Gründung des Energieteams european energy award	Altes Rathaus
21.3.2010, 15 Uhr 22.3.2010, 19 Uhr	Liederkranz Waldenbuch Zehntscheuerinitiative	Musikalischer Familientag Vortrag: Geschichte der Waldenbucher Zehntscheuer und der Landwirtschaft unserer Stadt in der Frühen Neuzeit	St. Martinuszentrum St. Martinuszentrum
22.3.2010, 15 Uhr 22.3.2010, 17 Uhr	Aktiv im Alter Aktiv im Alter	Themenfeld "Ältere Menschen"	Sonnenhof Sonnenhof
24.3.2010, 18 Uhr	Aktiv im Alter	Themenfeld "Jugend und Schule"	Altes Rathaus
25.3.2010, 15 Uhr	Aktiv im Alter	Themenfeld "Neue Ideen", Projektvorstellung "Leihoma"	Mütter- und Nachbarschaftszentrum
Steinenbronn 20.3.2010		Bazar für Kindersachen	Sandäckerhalle
21.3.2010	Harmonika Club	Konzert in der Kirche	Heilig-Geist-Kirche
23.3.2010	DRK	Frühstückstreff	DRK-Heim

Neuer Termin für die Straßenreinigung

Aufgrund der erneuten Schneefälle und dem Frost konnte die in dieser Woche mit der Kehrmaschine geplante Straßenreinigung nicht durchgeführt werden. Die Bauhofleitung hat mit der für die Stadt tätigen Firma Lutz Straßenreinigung aus Filderstadt neu vereinbart, dass die nach dem Winterschluss erforderliche Reinigung der Waldenbacher Straßen mit der Kehrmaschine am **22. und 23. März 2010** erfolgen soll.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Reinigung in Straßen ohne seitlichen Gehweg in der Regel wegen des fehlenden Anschlags und in zu schmalen Straßen/Wegen wegen fehlender Rangiermöglichkeiten nicht möglich ist. Dort ist Handarbeit der Anlieger erforderlich.

Bitte denken Sie daran, dass Ergebnis und Qualität der Reinigung nur so gut sein können, wie die Kehrmaschine auch den öffentlichen Straßenraum erreichen kann. **Es wird deshalb gebeten, an den o. g. Tagen die Autos ab 6 Uhr nicht im öffentlichen Straßenraum zu parken.**

Durch Ihre verantwortungsbewusste Handlungsweise in diesem Sinne können Sie zu deutlichen Kosteneinsparungen beitragen.

Ihr Bauamt

Renate Schreiber-Gugel und Ursula Burosch feiern Dienstjubiläum

Die beiden langjährigen Musikschullehrerinnen feierten im Rahmen der jüngsten Lehrersitzung zu Beginn am 10. März 2010 ihr Dienstjubiläum. Musikschulleiterin Susanne Götz und Bürgermeister Michael Lutz gratulierten den beiden Jubilaren zu ihrem erfolgreichen Wirken in der Waldenbacher Musikschule. Die Waldenbacherin, Frau Schreiber-Gugel, ist staatlich geprüfte Musiklehrerin und unterrichtet das Fach "Querflöte". Zudem gibt sie seit mehr als zehn Jahren Erwachsenenurse unter dem Thema "Geschichte der Oper". Bereits am 1. Januar 2010 jährte sich der Eintritt von Frau Schreiber-Gugel zum 30. Mal als Musiklehrerin in der Musikschule Waldenbuch. Frau Schreiber-Gugel dankte der Stadt Waldenbuch für den Betrieb der Musikschule und dankte Frau Götz als Leiterin und dem Kollegium für die harmonische und gute Zusammenarbeit.

Frau Ursula Burosch kommt aus Herrenberg und ist Diplom-Musiklehrerin und unterrichtet das Fach "Violine". Seit Februar 1990 ist sie hier an der Musikschule Waldenbuch beschäftigt und bringt sich mit ihren Fähigkeiten und ihrem fachlichen Wissen in den Bildungsauftrag der Musikschule mit ein. Bürgermeister Michael Lutz überreichte den Jubilaren neben einer Dankurkunde einen Blumengruß und wünschte der Musikschule für die noch folgenden Festprogrammkonzerte am 7. Mai und am 25. Juni 2010 viel Erfolg. Aus Anlass des 30-jährigen Bestehens der Waldenbacher Musikschule fand am 8. Oktober 2009 im Waldenbacher Schloss im Beisein zahlreicher Zuhörerinnen und Zuhörer das Jubiläumskonzert statt. In den vergangenen Monaten folgten weitere vier beachtliche Konzertauftritte. Ein Besuch lohnt sich in jedem Fall, deshalb im Terminkalender rechtzeitig das Jahrmarkt- und Abschlusskonzert am 16 bzw. 19 Uhr vormerken.



Grund zur Freude in der Musikschule in der Kirchgasse 6: Frau Renate Schreiber-Gugel und Frau Ursula Burosch blicken auf 50 Jahre erfolgreiche Mitarbeit zurück.



Der 2. Schritt in der Umsetzung des Programms **"Aktiv im Alter"** findet in verschiedenen Arbeitsgruppen statt.

Nach der Präsentation der Umfrageergebnisse am 12.3.2010 werden sich die 5 Arbeitsgruppen mit den Themenfeldern: **Natur- und Umwelt, Ältere Menschen, Kultur und Bildung, Jugend und Schule, Neue Ideen** zu einzelnen Gesprächskreisen treffen.

Die Treffen finden statt zum Themenfeld:

Ältere Menschen Montag, 22.3., 15.00 Uhr
Sonnenhof, Vordere See-
straße 19

Kultur und Bildung Montag, 22.3., 17.00 Uhr
Sonnenhof, Vordere See-
straße 19

Jugend und Schule Mittwoch, 24.3., 18.00 Uhr
Altes Rathaus

**Neue Ideen
Projektvorstellung "Leihoma,
-opa"** Donnerstag, 25.3., 15.00
Uhr
Mütter- und Nachbar-
schaftszentrum, Hinden-
burgstr. 16

Natur und Umwelt Termin liegt noch nicht fest!

Zu allen Arbeitskreisen sind Sie herzlich eingeladen, auch wenn Sie nicht bei der Präsentationsveranstaltung am 12.3. waren.

3. Schritt:

Ein Zusammentreffen aller 5 Themenfelder findet am Donnerstag, **20. Mai 2010, 19.00 Uhr**, in der Waldenbacher Stadtbücherei statt.

Austausch der Wasserzähler durch die Ammertal-Schönbuch-Gruppe

Wie jedes Jahr ist der turnusmäßige Austausch von Wasserzählern bei einer größeren Anzahl von Gebäuden in Waldenbuch wieder fällig. Nach § 1 des Eichgesetzes ist der Wasserversorger verpflichtet, die Wasserzähler nach einer Laufzeit von 6 Jahren auszutauschen. **Betroffen sind alle Zähler mit Baujahr 2004 und älter.** Das Baujahr ist je nach Modell auf dem Zähler selbst oder auf dem Deckel ersichtlich.

Diese Maßnahme ist für Sie kostenlos.

In der Zeit von Mitte März bis September werden alle fälligen Wasserzähler innerhalb des Stadtgebiets gewechselt. Die Stadt Waldenbuch hat mit der Ausführung der Arbeiten die Ammertal-Schönbuchgruppe, Daimlerstraße 1, 71088 Holzgerlingen, Tel. 07031 74240-0, beauftragt. Die eingesetzten Mitarbeiter sind mit einem Dienstausweis ausgestattet und weisen sich auf Wunsch gerne aus.

Da es aufgrund der Vielzahl an Zählern nicht möglich ist, die betroffenen Kunden im Vorfeld einzeln zu benachrichtigen, er-

folgt der erste Besuch des eingesetzten Mitarbeiters zur Zählerwechselung ohne weitere Information. Kunden, die nicht ange-
troffen werden, erhalten eine vorgedruckte Benachrichtigungskarte, mit der sie gebeten werden, einen Zählerwechseltermin direkt mit dem zuständigen Mitarbeiter zu vereinbaren.

Die Mitarbeiter der Ammertal-Schönbuch-Gruppe werden die Auswechslung zu folgenden Zeiten vornehmen:

Montags - Donnerstags: ca. 16.30 - 19 Uhr

Freitags: ca. 13 - 19 Uhr

Nach der DIN 1988 müssen die Hausanschlussleitungen mit Wassermesserbügel und Absperrventil mit Rückflussverhinderer versehen sein, sonst dürfen sie nicht betrieben werden. Solche Anlagen müssen auf Kosten des Betreibers bei Mängeln unverzüglich umgebaut werden. Diese Maßnahme erfolgt zur Verhinderung der Verkeimung des Trinkwassers.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne jederzeit unter Tel. 07157 1293-33, Frau Drass, zur Verfügung.

Im Voraus möchten wir uns für Ihr Verständnis bedanken.

Der Fachbereich Landwirtschaft informiert: Landwirtschaftszählung 2010

Alle landwirtschaftlichen Betriebe mit einer Nutzfläche von mindestens 5 ha haben Ende Januar einen umfangreichen Erhebungsbogen für die Landwirtschaftszählung erhalten. Die Betriebe sind per Gesetz zur Auskunft verpflichtet.

Das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz des Landkreises Böblingen bietet allen Landwirten an, sie beim Ausfüllen des Erhebungsbogens zu unterstützen und Fragen zu klären - nach vorheriger Anmeldung unter Tel. 07032 2005-38 von Montag bis Freitagvormittag.

Wenn frühzeitig ein Termin vereinbart wird, ist es eventuell auch möglich, diese Unterstützungsleistung zu dem Termin wahrzunehmen, an dem der Gemeinsame Antrag abgegeben wird. Die ab dem 22. März 2010 vergebenen Termine für die Abgabe des Gemeinsamen Antrags werden den Landwirten zwei bis drei Wochen vorher zugesandt.

Baden-Württemberg setzt sich für notwendige Änderungen von Basel II ein

Finanzausschuss des Bundesrates fordert Verbesserung von geltenden Eigenkapitalvorschriften

Finanzminister Willi Stächele: "In Baden-Württemberg als exportorientiertem Land des Mittelstandes hat die ausreichende Kreditversorgung einen besonders hohen Stellenwert"

"Vielen Unternehmen droht in diesem Jahr - als Folge der Wirtschaftskrise - eine Verschlechterung ihres Ratings. Nach den bisher geltenden Eigenkapitalvorschriften von Basel II sind die Banken bei sinkender Bonität der Kreditnehmer gezwungen, Kredite mit mehr Eigenkapital zu unterlegen. Die Möglichkeiten der Banken, neue Kredite zu vergeben, gehen dadurch zurück. Durch diese prozyklische und damit krisenverschärfende Wirkung entsteht ein Teufelskreis für die weitere konjunkturelle Erholung. Das ist Gift für den einsetzenden Wirtschaftsaufschwung. Der Baseler Ausschuss für Bankenaufsicht muss daher durch die Einführung krisendämpfender Regelungen sicherstellen, dass erhöhte Eigenkapitalanforderungen in der aktuellen Krise nicht zu einer verminderten Kreditvergabe führen, gegebenenfalls auch durch die zeitlich befristete Abschwächung der Basel-II-Regeln. Denn gerade in Baden-Württemberg als exportorientiertem Land des Mittelstandes hat die ausreichende Kreditversorgung einen besonders hohen Stellenwert." Dies sagte Finanzminister Willi Stächele am Donnerstag (11. März 2010) in Berlin.

Der Baseler Ausschuss habe zudem Sorge dafür zu tragen, dass prozyklische Verschärfungen der Eigenkapitalvorschriften auch künftig vermieden werden, so der Finanzminister. Der Finanzausschuss des Bundesrates habe sich heute dieser Argumentationslinie angeschlossen und die Bundesregierung durch Entschließung aufgefordert, sich über die deutschen Vertreter im Baseler Ausschuss für Bankenaufsicht für die Einführung von akut wirkenden Notfallregelungen bei den Eigenkapitalanforderungen für dieses Jahr und die Zeit nach der Wirtschaftskrise einzusetzen.

Der Baseler Ausschuss für Bankenaufsicht hat jüngst Vorschlä-

ge für weit reichende Änderungen bei den Eigenkapital- und Liquiditätsanforderungen vorgelegt. Die neuen Regelungen, die bislang keine Bestimmungen für die aktuelle Krisensituation enthalten, sollen erst nach Überwindung der Krise zur Anwendung kommen. "Ich begrüße alle Reformüberlegungen, durch die das Finanzsystem krisenfester gemacht wird. Allerdings ist im Interesse der Wettbewerbsgleichheit und angesichts der weltweiten Verflechtungen der Finanzmärkte eine international abgestimmte Lösung zwingend erforderlich", betonte Stächele abschließend.

Dritte-Welt-Gruppe Waldenbuch



Altpapiersammlung am 27. März 2010

Der Erlös kommt unseren Hilfsprojekten in der Dritten Welt zu Gute.



Sammelstellen:

Parkplatz Hallenbad 9.00 - 16.00 Uhr
Parkplatz Glashütte 9.00 - 12.00 Uhr

Papier und Karton bitte trennen und möglichst bündeln. Gerne nehmen wir auch Ihre alten Bücher.

Unsere Verkaufszeiten:

Von 9.30 bis 12.30 Uhr bieten wir fair gehandelte Waren aus der Dritten Welt an unserem Stand Parkplatz Hallenbad an.

Unsere Altpapier Sammeltermine 2010 und unsere Verkaufszeiten finden Sie auch unter

<http://www.drw.ev-kirche-waldenbuch.de/>

Danke, dass Sie uns unterstützen.

Hartmut Drodofsky, Tel. 4220

Verschenk-Börse

- Bürger für Bürger -

Der Stadtverwaltung sind die nachfolgenden Gegenstände zur **kostenlosen Abgabe** gemeldet worden. Sie möchten etwas von dem Angebot haben? Dann setzen Sie sich bitte direkt mit der angegebenen Telefonnummer in Verbindung.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die angebotenen Gegenstände nicht zum Weiterverkauf gedacht sind, sondern für den eigenen Gebrauch!

Lfd.Nr.	Gegenstand	Telefon
42	ADAC Zeitschrift (verschiedene Jahrgänge)	53 63 73
43	Zeitschrift "Baumeister" Zeitschrift	53 63 73
50	Heißmangel	45 96
51	Garderobenschrank	45 96
76	Einbau-, Kühl- und Gefrierkombination H/B/T 177/55/53	85 02
79	weiße Küchenmöbel (f. Garage/Keller)	66 93 33
80	17" Monitor (Röhre)	53 62 40
83	Heimorgel	42 36
84	CD-ROM Laufwerk	82 65
85	Katzenoilette	0152-0947 51 96
86	Wäscheschleuder, funktionsfähig	53 53 83
87	ca. 30 Einweggläser mit Deckel, 1 L	36 21
88	17" Monitor	0151-50 90 80 15
89	Fernseher mit integriertem Videorekorder	53 60 83
90	Küche (U-Form)	53 60 83

Wer etwas **verschenken** möchte, kann sich während der üblichen Sprechzeiten im Rathaus an Frau Klie, Tel. 1293-14, wenden.

Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand vergeben wurde.

**Schenken leichtgemacht -
Anruf genügt
Rathaus, Frau Klie, Tel. 12 93-14,
Frau Withoef, Tel. 12 93-15**

Rufnummern der Notdienste

Feuer-Notruf 112
Polizei-Notruf 110

Redaktioneller Hinweis

Der Inhalt der Notdienste wurde sorgfältig erarbeitet. Wir übernehmen jedoch keine Haftung für die Richtigkeit der Angaben oder mögliche Druckfehler.

Ärztliche Versorgung im Notfall:

Unfallrettung, Notarztwagen:

Notruf 110
oder DRK-Rettungsleitstelle 07157 19222

Medikamenten-Notdienst

über Feuerwache Böblingen 112

Wer ist zuständig?

Wochenende

(Freitag 19.00 bis Montag 7.00 Uhr)

Notfallpraxis an der Filderklinik Haberschlag 7, 70794 Filderstadt-Bonlanden

Notfalldienst-Rufnummer 0711 6013060

Feiertage:

(Vorabend 19.00 - Folgetag 7.00 Uhr)

Notfallpraxis an der Filderklinik Haberschlag 7, 70794 Filderstadt-Bonlanden

Montag 7.00 Uhr bis Freitag 19.00 Uhr

Lokaler Ärztlicher Notdienst (die Hausarztpraxen)

Zentraler kinderärztlicher Notdienst für den Kreis Böblingen:

Kinderklinik Böblingen, Bunsenstr. 120, Telefon 07031 6680

Sa., So., Feiertage: Ab 9.00 Uhr

Werktags (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist):

Ab 19.30 Uhr. Telefonische Anmeldung nicht erforderlich

Notdienst der Zahnärzte

Der zahnärztliche Notdienst ist zu erfragen unter Telefon-Nummer 0711 7877722

Diakonie- und Sozialstation Schönbuch

Station Waldenbuch 79 68
(Anrufbeantworter - Dienst habende Pflegekraft)

Pflegedienstleitung 07031 750941

Geschäftsführung 07031 750943

Kranken- und Altenpflegeverein

Nachbarschaftshilfe 21419

Besuchsdienst 4173

Sonnenhof

Seniorenwohnanlage Tel. 07157 21419

Haus an der Aich Tel. 07157 66988-0

IAV-Stelle Schönbuch

Informations-, Anlauf- u. Vermittlungsstelle für hilfs- und pflegebedürftige Menschen,

Schönaich, Im Hasenbühl 16

(Diakonie- und Sozialstation) Tel. 07031 7509-44

Sprechstunde jeden Di. 10-12 Uhr, Sonnenhof, Vordere Seestr.

Beratungsstelle für Schwangere

(anerkannt nach § 219 StGB)

Gesundheitsamt des Landkreises Böblingen, Parkstr. 4, 71034 Böblingen

Termine nach telefonischer Vereinbarung unter 07031 663-717

Hebammen

Felora Arwaneh, Lempenweg 10 Tel. 880846

Isabell Gaupp, Im Holderbusch 21 Tel. 523888

Wiebke Eckhardt, Bachenmühle 1 Tel. 532905

Notdienstplan der Apotheken

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag 8.30 Uhr morgens und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag. Außerhalb der gesetzlichen Ladenschlusszeiten beträgt die Notdienstgebühr 2,50 €.

Die letztgenannte Apotheke ist die diensthabende Apotheke des Bezirks auf den Fildern.

Freitag, 19.3.2010

Apotheke am Elbenplatz, Bahnhofstr. 2, 71034 Böblingen,

Tel. 07031 227074

Rats-Apotheke, Irisstraße 9, L.-E.-Leinfeld

Tel. 0711 751438

achtSamstag, 20.3.2010

Apotheke am Maurener Weg, Maurener Weg 70, 71034 Böblingen,

Tel. 07031 275868

Mörike-Apotheke, Uhlbergstraße 37, Filderstadt-Plattenhardt,

Tel. 0711 771132

achtSonntag, 21.3.2010

Stauer-Apotheke, Gartenstraße 25, 71063 Sindelfingen,

Tel. 07031 874487

Hibiscus-Apotheke, Altdorfer Straße 9, Hildrizhausen,

Tel. 07034 8645

Halden-Apotheke, Weidacher Steige 20, L.-E.-Stetten/Filder,

Tel. 0711 791979

achtMontag, 22.3.2010

Apotheke im Calwer Carrée, Wettbachstraße 20, 71063 Sindelfingen,

Tel. 07031 7691250

Flora-Apotheke, Hauptstr. 102, Weil im Schönbuch, Tel. 63330

Markt-Apotheke, Marktstraße 6, Filderstadt-Bonlanden,

Tel. 0711 772910

Dienstag, 23.3.2010

Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstraße 19, Böblingen,

Tel. 07031 25223

Hubertus-Apotheke, Filderstraße 55, L.-E.-Musberg,

Tel. 0711 7541888

Mittwoch, 24.3.2010

Die Löwen-Apotheke, Hirsauer Straße 8, Sindelfingen,

Tel. 07031 700791

Linden-Apotheke, Hauptstr. 53, Weil im Schönbuch, Tel. 61609

Apotheke am Rathaus, Sielminger Hauptstraße 44, Filderstadt-

Sielmingen, Tel. 07158 8644

Donnerstag, 25.3.2010

Goldberg-Apotheke, Berliner Platz 6, Sindelfingen,

Tel. 07031 871344

Apotheke im Dorf, Hildrizhausener Straße 2, Altdorf

Tel. 07031 601010

Neue Apotheke, Hauptstraße 44, L.-E.-Echterdingen,

Tel. 0711 7949910

Freitag, 26.3.2010

Internationale-Apotheke, Böblinger Straße 1, Sindelfingen,

Tel. 07031 815787

Umland-Apotheke, Gartenstraße 1, Waldenbuch, Tel. 3837

Kelten-Apotheke, Uhlbergstraße 5/7, Filderstadt-Plattenhardt,

Tel. 0711 7775808

Notrufnummern der Stadt Waldenbuch

Polizei:

Polizei-posten Waldenbuch 52699-0

wenn nicht besetzt:

Polizeirevier Böblingen 07031 13-2500

Strom

Stromstörungsannahme 07071-157-111

Wasser

Ständiger Bereitschaftsdienst ASG: 07031 74240-0

Fluglärm: fluglaermstuttgartairport@gmx.de

Lärmschutzbeauftragter, Herr Klaus Peter Siefert 0711 9484711

Gas

Erdgasstörungsannahme 07031 9531-12

Informations- u. Beratungstelefon

häusliche Gewalt 07031 663-1331

MOBILE - Management von Beruf u. Familie 07031 663-1928

thamar Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt

Böblingen, Stuttgarter Str. 17, www.thamar.de 07031 222066

Mo. Di. und Do. 10-13 Uhr, Mi. 13-16 Uhr;

Die Notrufzeiten sind: nachts 20-7 Uhr, Sa./So./Feiertage durchgehend

Krisentelefon - ich schaff' es nicht mehr

"GEWALTig überfordert - wenn Pflege an Grenzen stößt"

Montag bis Donnerstag von 16 bis 18 Uhr, 07031 6633000

Telefonseelsorge rund um die Uhr

evang. 0800 111 0111

kath. 0800 111 0222

Wunsch-Börse - Bürger für Bürger -

Falls Sie etwas suchen, das üblicherweise über die Verschenk-börse angeboten wird, können Sie dies über die **Wunsch-Börse** ausschreiben lassen.

Wer was zu verschenken (**Verkauf ist ausgeschlossen**) hat, kann sich direkt mit der angegebenen Telefon-Nummer in Verbindung setzen. **Es versteht sich von selbst, dass ein Weiterverkauf der geschenkt erhaltenen Gegenstände ausgeschlossen ist!**

Lfd.Nr.	Gegenstand	Telefon
17	Aquariumunterschrank, ca.60/40/80 cm	53 06 10
18	Umzugskartons, Lampen, drahtloses Telefon	53 60 83
20	Kinderkleiderschrank	2 16 37
21	Kinderbabykleidung für Mädchen	2 16 37
22	Kinderliegestühle	70 72
23	funktionstüchtiger PC mit Betriebssystem	94 95
24	Zeichenbrett	94 95
28	Diaprojektor	41 95
29	Spiegel, mind. 162 x 43 cm	45 39
30	DVD-Player	2 05 58
31	Kinder- und Jugendski	2 05 58
32	Bügeleisen (gerne auch älteres Modell)	2 28 42
33	Bettrahmen, helles Holz, 180 x 200 cm	53 60 83

Wer etwas sucht, kann sich während der üblichen Sprechzeiten im Rathaus an Frau Klie, Tel. 1293-14, wenden. **Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn Sie den Gegenstand erhalten haben.**

Schenken/suchen leichtgemacht - Anruf genügt
Rathaus, Frau Klie, Tel. 12 93-14,
Frau Witthoeff, Tel. 12 93-15

BürgerStiftung Waldenbuch



Die BürgerStiftung Waldenbuch will durch ihre Arbeit Menschen und Projekte unterstützen, die auf Hilfe angewiesen sind. Sie will Lebensfreude spenden und durch ihre Aktionen auch das Gemeinschaftsbewusstsein fördern. Dafür benötigt die BürgerStiftung Waldenbuch Stifter und Spender - aber sie braucht natürlich auch Menschen, die ihre Arbeit organisieren und koordinieren. Diese Frauen und Männer, die im Vorstand der BürgerStiftung ehrenamtlich tätig sind, stellen wir Ihnen in den Stadtnachrichten vor.

Heute: Birgit Krämer, stellvertretende Vorsitzende des Vorstands.

"Durch meine Arbeit im Vorstand der BürgerStiftung Waldenbuch trage ich gerne dazu bei, dass Waldenbuch noch lebens- und liebenswerter wird. Ich freue mich darauf, durch Projektarbeiten mit Mitmenschen in Kontakt treten zu können und zu helfen" - so formuliert Birgit Krämer das Credo für ihre Arbeit in der BürgerStiftung.

Die 66 Jahre alte Mutter zweier erwachsener Kinder ist mit ihrem Mann 2006 nach Waldenbuch gezogen und fühlt sich in ihrer neuen Heimat rundum wohl. Ein wichtiger Bestandteil ihres Lebens ist das ehrenamtliche Engagement - das hat die gebürtige Berlinerin, aufgewachsen in Stuttgart, zuvor schon in Gerlingen (dort lebte sie 30 Jahre) und in Leonberg (13 Jahre) so gehalten. Birgit Krämer war dort Elternbeirätin im Kindergarten, in der Grundschule und im Gymnasium, sie war sprachpädagogische Mitarbeiterin im Kindergarten und 2. Vorsitzende der Interessengemeinschaft zur Renaturierung der alten Engelberggrasse.

Für ihre Arbeit in der BürgerStiftung Waldenbuch hat sie sich



vorgenommen, möglichst viele Bürger über die Stiftung zu informieren, zugleich aber auch von ihnen zu erfahren, "wo der Schuh drückt" und neue Projekte - zum Beispiel zur Unterstützung von Senioren - auf den Weg zu bringen. Damit die BürgerStiftung ihre Ziele verwirklichen kann, will Birgit Krämer durch ihre Aktivitäten außerdem weitere Frauen und Männer als Stifter gewinnen.

Birgit Krämer, Zeisigweg 31, 71111 Waldenbuch,
Tel. 07157 6690919

Die BürgerStiftung beim Frühlingserwachen. Haben Sie noch D-Mark?

Der Frühling erwacht in Waldenbuch am 28. März 2010. Das hoffen auch wir und feiern gerne mit. Besuchen Sie uns zwischen 13 und 18 Uhr an unserem Stand in der Marktstraße und lassen Sie sich informieren über das, was wir in der noch jungen Anfangsphase unserer BürgerStiftung Waldenbuch getan haben und was wir in naher Zukunft planen.

Manchen Sie mit als Stifter oder Zeitstifter oder helfen Sie uns durch Spenden! Gerne nehmen wir als Spende auch Ihre Restbestände an DM-Scheinen oder Münzen an, die vielleicht fast vergessen noch in alten Taschen schlummern.

Mit einer kleinen vorösterlichen Überraschung wollen wir uns bei unseren Besuchern bedanken.

Wir freuen uns auf die Gespräche mit Ihnen.

Ihre BürgerStiftung Waldenbuch

Ausbildungsplatzbörse 2010

Nach den großen Erfolgen in den vergangenen Jahren veranstalten die Gemeinden der Schönbuchlichtung in diesem Jahr am **Samstag, 16. Oktober, von 9.30 bis 13 Uhr** erneut eine gemeinschaftliche Ausbildungsplatzbörse.

Wir möchten Betriebe dazu einladen, sich an der Ausbildungsplatzbörse mit einem Stand in der Grabenrainhalle oder einem Vortrag in den naheliegenden Räumen zu beteiligen.

Es liegt in unser aller Interesse, dass die Schülerinnen und Schüler einen geeigneten Weg einschlagen, der sowohl den Betrieben als auch den Jugendlichen selbst zugute kommt. Betriebe und Bildungseinrichtungen haben an diesem Tag die Möglichkeit, auf ihre Angebote aufmerksam zu machen, interessierte Jugendliche anzusprechen, für ihr Berufsbild und für ihren Betrieb zu werben.

Deutlich über 800 Jugendliche, zuzüglich deren Eltern, haben die letzte Ausbildungsplatzbörse besucht. Die große Resonanz dieser Veranstaltung wird damit besonders deutlich.

Bei Interesse melden Sie sich - sofern nicht schon geschehen - bis zum 31. März 2010 bei:

Herrn Kienzler, Jugendreferat Holzgerlingen, Tel. 07031 6808-29; E-Mail: kienzler@holzgerlingen.de

Für weitere Informationen können Sie sich auch gerne an das Waldenbacher Stadtjugendreferat wenden (Tel. 07157 1293-23).

Das Team des neuen Stadtjugendreferats ist komplett

Das Team des Stadtjugendreferats Waldenbuch in der neuen Trägerschaft des Waldhauses Jugendhilfe ist nun komplett: zusätzlich zu Artur Riedinger, der bereits im Mitteilungsblatt vorgestellt wurde, haben nun Ines Rosner und Annemarie Le-meunier ihre Arbeit begonnen.





Ines Rosner, Artur Riedinger, Annemarie Lemeunier

Ines Rosner hat bereits vor ihrer Elternzeit von 2005 bis 2007 im Stadtjugendreferat Waldenbuch gearbeitet, wurde während ihrer Elternzeit von Claudia Breuer vertreten und kehrt nun mit einem halben Stellenumfang auf ihre Stelle zurück. Mit dem zweiten halben Stellenumfang arbeitet Annemarie Lemeunier im Stadtjugendreferat. Annemarie Lemeunier war vor ihrer Elternzeit von 2002 bis 2008 als Gemeindejugendreferentin in Weil im Schönbuch tätig.

Annemarie Lemeunier und Ines Rosner teilen sich die Aufgaben des Stadtjugendreferats im Bereich der Schulsozialarbeit. Annemarie Lemeunier ist zusätzlich für die Angebote des Stadtjugendreferats im Rahmen der Ganztagesbetreuung an der Oskar-Schwenk-Schule zuständig. Ines Rosners zweiter Arbeitsbereich befindet sich im Bereich der offenen Jugendarbeit. Zudem bieten die Jugendreferenten Projekte zur außerschulischen Jugendbildung im erlebnispädagogischen und präventiven Bereich an.

Über aktuelle Projekte und die inhaltlichen Schwerpunkte des Stadtjugendreferats kann man sich auch im Internet unter [www.waldenbuch.de/Städtische Einrichtungen/Jugendreferat](http://www.waldenbuch.de/Städtische_Einrichtungen/Jugendreferat) informieren.

Herzliche Einladung zu "Die Mülltonne"

Das Theater Fortissimo spielt am 23.3.2010 um 16 Uhr im Forum der Oskar-Schwenk-Schule das Stück "Die Mülltonne".

Im Rahmen des Festivals Theater im Kreis, was jährlich im November stattfindet, war das Theater Fortissimo schon mehrfach zu Gast in Waldenbuch. Mit ihren Vorstellungen für die Grundschüler begeisterten sie ihr junges Publikum.

Ganz ohne Worte ist der Schauspieler in der Lage, Kinder wie Erwachsene während der Vorstellung ins Stück mit einzubeziehen und sie mit viel Witz hervorragend zu unterhalten.

Vor und nach der Vorstellung laden Schüler der Oskar-Schwenk-Schule Sie zu einem kleinen Snack ein.

Der Eintritt kostet 3,50 € und wir würden uns sehr freuen, Sie an diesem Nachmittag zu begrüßen.



Musikschule Waldenbuch



Im neuen Schuljahr werden wir wieder am Dienstag das beliebte

Instrumentenkarussell

für Kinder ab 5 Jahren anbieten. Der Unterricht findet in Gruppen zu zweit à 30 Minuten statt und ist als Orientierungsjahr gedacht zum Ausprobieren aller Instrumente, die an der Musikschule unterrichtet werden.

Bitte richten Sie Ihre Anfrage rechtzeitig, spätestens bis 31.5. an die Schulleiterin Susanne Götz oder schicken Sie direkt eine Anmeldung per Post an die Musikschule Waldenbuch, Kirchgasse 6, 71111 Waldenbuch, oder per Fax: 07157 5228972.

Wir sind telefonisch unter 07157 530631 erreichbar.

Susanne Götz
Musikschulleitung

Museum der Alltagskultur Schloss Waldenbuch



Starke Kontraste: Volkskultur im herrschaftlichen Ambiente des ehemaligen Jagdschlusses württembergischer Herzöge! Wohnungen, Werkstätten, Bilder, Kleider, Reklame und vieles andere geben Einblicke in Kultur und Lebensweise breiter Bevölkerungsschichten, aber auch in Mentalitäten und Weltvorstellungen vom 18. Jahrhundert bis in die Gegenwart.

AKTUELL

Sonntag, 21. März 2010, 14 bis 17 Uhr

Papier-Relief aus Springerlesmodellen

In Modellen geprägte Papiermasse wurde bereits im 15. Jahrhundert zur Verzierung von Karten, Medaillons, Kästchen oder für kleine Andachtsbilder benutzt. Das Ehepaar Kaiser führt in diese alte Technik ein und die Teilnehmer gestalten mit Modellen wunderschöne Glückwunsch- und Grußkarten sowie Tischkärtchen.

Für Erwachsene
VHS-Gebühr 5 € plus 10 € Materialkosten
Anmeldung erforderlich unter Tel. 07157 129324
In Verbindung mit der VHS Waldenbuch

Sonntag, 28. März 2010, 10 bis 18 Uhr

8. Ostermarkt

Am Palmsonntag dreht sich im Museum alles um Ostern. In den Museumsabteilungen wird Österliches besonders hervorgehoben und in einer Führung vorgestellt. Beim Ostermarkt zeigen Handwerker alte und neue Techniken, verkaufen ihre in Handarbeit gefertigten Produkte und der Besucher kann das Eiermalen in Bossiertechnik unter Anleitung ausprobieren. Ein Stehcafé bietet Palmbrezeln zum Kaffee und auf einem alten Waffeleisen gibt es frische, dampfende Waffeln. Im Schlosshof können Kinder Tiere streicheln, im Museum das Kasperle bei seinem Geheimauftrag begleiten, beim Märchenerzählen zuhören und in der Werkstatt basteln, backen und malen.

ÖFFNUNGSZEITEN

Di bis Sa 10 bis 17 Uhr, So 10 bis 18 Uhr

EINTRITTSPREISE

Erwachsene 3 €
Ermäßigt 2 €
Kinder bis 12 Jahre frei
Jugendliche (13 bis 18 J.) 1,50 €
Familienkarte (zwei Erwachsene und alle Kinder bis 12 Jahre) 5 €
Gruppen ab 10 Personen pro Person 2 €
Schüler ab 13 Jahre im Klassenverband pro Person (zwei begleitende Lehrer frei) 1 €

INFORMATION/FÜHRUNGEN

Tel. 0711 89535111
Fax 0711 89535444
info@landesmuseum-stuttgart.de

Museum der Alltagskultur

Schloss Waldenbuch, Kirchgasse 3, 71111 Waldenbuch
Tel. 07157 8204, www.museum-der-alltagskultur.de

MUSEUM RITTER

Sammlung Marli Hoppe-Ritter

Alfred-Ritter-Straße 27
71111 Waldenbuch

Öffnungszeiten:
Dienstag - Sonntag, 11-18 Uhr
Montag geschlossen

Information: 07157 535110
www.museum-ritter.de



Aktuelle Ausstellung**Hommage an das Quadrat - Werke aus der Sammlung Marli Hoppe-Ritter 1915 bis 2009**

Für die aktuelle Sammlungspräsentation hat die Museumsgründerin und Sammlerin Marli Hoppe-Ritter aus dem Fundus ihrer Sammlung zum Thema Quadrat eine repräsentative Auswahl von rund 80 Arbeiten zusammengestellt. "Hommage an das Quadrat" - der Titel der berühmten Werkserie von Josef Albers, beschreibt die Ausstellung sehr treffend, umfasst sie doch Malerei, Papierarbeiten, Plastiken und Objekte der konstruktiv-konkreten Kunst von deren Anfängen bis heute. Werke von Joseph Albers, Theo van Doesburg, Corrado Bonomi, Heinz Mack, Francesco Vezzoli, Anatoly Shuravlev und anderen geben Einblicke in die Welt des Quadrats.

Aktuelle Veranstaltungen:**Samstag, 20.3.2010****15 Uhr Ausstellungsrundgang mit Marli Hoppe-Ritter**

Warum sammelt Marli Hoppe-Ritter Kunst? Und wie wählt sie die Werke für ihre Sammlungspräsentationen aus? Heute erfahren Sie es. Die Sammlerin und Museumsgründerin führt gemeinsam mit der Kuratorin Dr. Barbara Willert durch die aktuelle Ausstellung "Hommage an das Quadrat".

Teilnahme kostenfrei, Anmeldung nicht erforderlich.

15 Uhr kimuri - Kinderprogramm

Inspiriert von einer Kinderführung im Museum, stellen Kinder und Jugendliche ab 7 Jahren in der SchokoWerkstatt ihre eigene Schokolade her. Kosten: 6,00 € pro Kind. Anmeldung über das online-Buchungssystem von Ritter Sport erforderlich unter www.ritter-sport.de

Weitere Informationen bei Ritter Sport unter 07157 97-704.

Parallel dazu können die Erwachsenen kostenlos an der Kuratorführung teilnehmen.

Sonntag, 21.3.2010**15 Uhr Überblicksführung**

In einem repräsentativen Überblick stellen wir Ihnen die Hauptwerke der Ausstellung vor. Teilnahme kostenfrei, Anmeldung nicht erforderlich.

15 Uhr kimuri - Kinderprogramm

Inspiriert von einer Kinderführung im Museum, stellen Kinder und Jugendliche ab 7 Jahren in der SchokoWerkstatt ihre eigene Schokolade her. Kosten: 6,00 € pro Kind. Anmeldung über das online-Buchungssystem von Ritter Sport erforderlich unter www.ritter-sport.de

Weitere Informationen bei Ritter Sport unter 07157 97-704.

Parallel dazu können die Erwachsenen kostenlos an der Überblicksführung teilnehmen.

Vorschau:**Samstag, 27.3.2010****15 Uhr Themenführung "Künstlerinnen: Von Alexandra Exter bis Paola Pivi"****Unsere Öffnungszeiten zu Ostern:**

Am Karfreitag, 2.4.2010, ist das Museum geschlossen.

Am Ostersonntag, 4.4.2010, und am Ostermontag, 5.4.2010, ist das Museum von 11 - 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise MUSEUM RITTER

regulär 5,00 €
ermäßigt 4,00 €

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre haben freien Eintritt.

Die Teilnahme an den öffentlichen Führungen ist kostenlos. Es fällt lediglich der reguläre Eintritt an. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Über buchbare Themen- und Fremdsprachenführungen informiert Sie der Besucherservice des MUSEUM RITTER

unter der Telefonnummer 07157 535110 oder per E-Mail unter besucherservice@museum-ritter.de.



Stadt**ere**rei Waldenbuch

**Arno Geiger: Alles über Sally**

Alfred und Sally sind schon lange verheiratet. Das Leben geht seinen Gang, allzu ruhig, wenn man Sally fragt. Als Einbrecher ihr Vorstadthaus in Wien

heimsuchen, ist plötzlich nicht nur die häusliche Ordnung dahin: In einem Anfall von trotzigem Lebenshunger beginnt Sally ein Verhältnis mit Alfreds bestem Freund. Und Alfred stellt sich endlich die entscheidende Frage: Was weiß ich von dieser Frau nach dreißig gemeinsamen Jahren? Arno Geiger, der international gefeierte Buchpreisträger aus Österreich, schreibt noch einmal den großen Roman vom Liebesverrat. Eine Geschichte von Ehe und Liebe in unserer Zeit.

Thommie Bayer: Fallers große Liebe

... der mitreißende neue Roman des Esslinger Autors um eine geheimnisvolle Reise und die unlösbare Frage nach dem Wesen der Liebe.

**Aus der onlinebibliothekBB**

... einfach zum Herunterladen

Liebe und Partnerschaft mit dem inneren Schweinehund von Marco von Münchhausen

Zu Beginn einer Beziehung fällt es uns leicht, unserem Partner etwas Gutes zu tun oder ihm zuliebe Kompromisse einzugehen. Warum aber tun wir uns bloß so schwer damit, das auch nach der ersten Verliebtheit beizubehalten? Dieser humorvolle Ratgeber zeigt: Es sind unsere inneren Schweinehunde, die sich in unser Liebesleben einmischen!

**Vorleseclub**

für Kinder zwischen 5 und 7 Jahren
Mittwoch 24. März
16 bis 17 Uhr

Gertraud Corzilius liest eine Geschichte vor. Vielleicht kommt ja schon ein bißchen Frühling ... Bringt auf jeden Fall 50 Cent, Schere, Klebestift und Buntstifte mit. Wir freuen uns auf Euch.

Forststraße 20 71111 Waldenbuch Tel. 07157/408980
Montag Dienstag Donnerstag 14.30 - 18.30
Mittwoch 10.00 - 13.00
Freitag 13.30 - 16.30
Jeden 1. Samstag im Monat 9.30 - 12.30

Stadtbücherei in der OSS - die Bunte Bücherwelt
Dienstag 13.00 - 15.00 und Donnerstag 12.00 - 14.00

Stadtbücherei im Städtle - im Sonnenhof
Montag 10.00 - 12.00 und Donnerstag 15.00 - 17.00

www.stadtbuecherei.waldenbuch.de

Hier finden Sie auch die **onlinebibliothekBB** ...
Tag und Nacht für Sie geöffnet.

Soziale Dienste

Kranken- und Altenpflegeverein - Aktuelles -

Mitgliedsbeitrag 2010

Allen Mitgliedern, die den Betrag für 2010 bereits überwiesen haben, danken wir herzlich. Ihre Pünktlichkeit erleichtert unsere Arbeit.

Diejenigen Mitglieder, die uns bis jetzt **keine Einzugsermächtigung** erteilt haben, bitten wir um **Überweisung** des Jahresbeitrags in Höhe von **20,00 €** bis spätestens Ende März auf unser Konto Nr. 634 871 005 bei der Vereinigten Volksbank AG (BLZ 603 900 00) oder um Entrichtung in **bar** in unserer Geschäftsstelle im Sonnenhof (bei Frau Schmid oder Frau Loriz-Schoder). Ab April wird eine von uns beauftragte Mitarbeiterin die noch nicht bezahlten Beiträge bei den Mitgliedern an der Haustüre kassieren. In diesem Fall sind - wegen des zusätzlichen Personalaufwands - jedoch **21,00** zu entrichten.

Wir bitten unsere Mitglieder freundlich um Beachtung.

Der Vorstand

Die Beitrittserklärung finden Sie auf Seite 13.

Seniorenwohnanlage



Unser Programm:

Wir laden alle interessierten Waldenbucherinnen und Waldenbucher herzlich zu unseren Veranstaltungen ein und freuen uns auf Ihr Kommen.

Montag, 22.3.

10.00 Uhr **Heiteres Gedächtnistraining** mit Frau Paetz

14.00 Uhr **Aquarellieren** mit Helga Jacob

Dienstag, 23.3.

10.00 Uhr **Seniorentanz** mit dem Ehepaar Klemm

15.00 Uhr **Brain-Walking** mit Frau Landenberger

Mittwoch, 24.3.

10.30 Uhr **Fit im Alltag** mit Cornelia Kohn

Donnerstag, 25.3.

10.00 Uhr **Anhörung der Sonntagspredigt** mit Frau Brodführer

14.30 Uhr **Kaffeemittag**

Wir laden Sie sehr herzlich zum gemütlichen Beisammensein im Sonnenhof ein. Kaffee, Kuchen, nette Leute, Zeit zum Reden und Spielen werden Sie erwarten. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und heißen alle willkommen.

Freitag, 26.3.

10 Uhr **Yoga für Senioren** mit Herrn Chatterjee

Dank und Anerkennung für Karin Jakob

Leider, leider findet Frau Karin Jakob keine freie Zeit mehr, um bei uns im Sonnenhof ihre von den Teilnehmern heißgeliebte Sitzgymnastik durchzuführen.

Wir können gar nicht genug unser Bedauern ausdrücken und sagen ganz einfach herzlichen Dank für die vielen guten Stunden, die sie mit den "Sportlerinnen" und "Sportlern" verbracht hat... vielleicht führt sie ja mal wieder ein Weg zu uns zurück.

Ingrid Trobisch:

"Der Mensch zu werden,
zu dem ich geschaffen bin - das ist meine Lebensaufgabe!"

R. Loriz-Schoder



Infektionen im Alter

Veränderungen des Immunsystems bei alten Menschen Haut

Der Säureschutzmantel der Haut (Hydrolipidfilm) hat die wichtige Aufgabe, durch seinen sauren pH-Wert die Ansiedlung von Mikroorganismen wie Viren, Bakterien und Pilzen zu erschwe-

ren. Bei alten Menschen ist jedoch die Schweiß- und Talgproduktion rückläufig, woraus sich auch Funktionseinbußen beim Säureschutzmantel ergeben. Dies macht die Altershaut für ekzemartige Veränderungen und mikrobielle Infektionen anfälliger.

Harntrakt

Im Bereich des Harntraktes ist es vor allem die Funktion der "Selbstreinigung", die Infektionen größtenteils verhindert. Darunter ist das Auswaschen von Bakterien aus dem unteren Harntrakt durch einen kräftigen Harnstrahl zu verstehen. Altersbedingt kann die Austreibungskraft der Harnblase nachlassen oder die Harnröhre ist durch Prostatavergrößerung verengt, sodass die Selbstreinigungsfunktion gestört ist. Restharnbildung begünstigt weitere Infektionen.

Magen

Der von der Magenschleimhaut abgesonderte Magensaft enthält auch Salzsäure, von der die mit der Nahrung aufgenommenen Bakterien abgetötet werden. Verschiebt sich nun im Alter der pH-Wert im Magensaft vom sauren in den alkalischen Bereich, wird eine natürliche Barriere gegen eindringliche Mikroorganismen abgeschwächt. Schätzungsweise die Hälfte aller über 50-Jährigen hat eine chronische Typ-B-Gastritis.

Atemwege

Ein weiterer Abwehrmechanismus ist der Hustenreflex, durch den die Atemwege von Schleim, Sputum, Fremdkörpern und anderen Reizstoffen befreit werden. Die Altersveränderungen in den Atemwegen setzen u.a. aber auch die Erregbarkeit des Hustenreflexes herab, wodurch die wichtige Reinigungsarbeit des Flimmerepithels beeinträchtigt wird. Die Anfälligkeit für Erkältungen und Lungenentzündungen ist erhöht.

(Aus Pflegedienst - Hartmann 03/2009)



Ökumenische Hospizhilfe

Schwerkranke begleiten - Sterbenden nahe sein - Angehörige stützen

Schönaich - Steinenbronn - Waldenbuch

Kontaktaufnahme über:

IAV-Stelle Schönbuch

Telefon 07031 750944 (Frau Schmidt)

Bildung

VHS Böblingen-Sindelfingen Außenstelle Waldenbuch



Tel. 07157 8781, Fax 07157 534495

waldenbuch@vhs-aktuell.de

www.vhs-aktuell.de

Liebe Waldenbucherinnen, liebe Waldenbucher!

Das neue Semester der vhs Böblingen-Sindelfingen hat am Montag, 1. März 2010, begonnen. Alle Kurse und Veranstaltungen gibt es im Internet unter www.vhs-aktuell.de. Die Programmzeitschrift der vhs liegt in mehr als 80 Auslegestellen der Region kostenlos zum Mitnehmen aus, unter anderem in Banken, Rathäusern, Buchhandlungen, dem Breuningerland Sindelfingen, real-Märkten und der Mineraltherme Böblingen. Außerdem findet man das Programm an allen 13 Standorten der vhs.

Informationen gibt es unter der Telefonnummer 07031 6400-30 oder der örtlichen Außenstelle unter der Tel.-Nr. 07157 8781. Wir würden uns freuen, wenn die noch freien Plätze in den nachstehend aufgeführten Kursen bis Kursbeginn besetzt werden könnten.

Eine gesunde und sonnige Winterwoche wünscht Ihnen das Vhs-Team: Christine Hoppe und Brunhilde Bode

**Folgende Kurse und Veranstaltungen finden statt:
Waldenbuch am Abend****Alte Reichsstadt Reutlingen**

Historische Stadtführung

124 32 240

Dr. Franziska Blum

Samstag, 20. März, 10 - 12 Uhr, Reutlingen

8 € - Noch 2 Plätze frei! - (Tel. 9485)

Papierreliefs aus 'Springerle'-Modellen

Workshop für Erwachsene im Museum der Alltagskultur Waldenbuch

112 32 260

Gerd und Gertrud Kaiser

Sonntag, 21. März, 14 - 17 Uhr, Waldenbuch, 5 €

Materialkosten von 10 € werden im Workshop abgerechnet. -

- Der Kurs ist belegt! -

Für folgende Kurse und Veranstaltungen nehmen wir gern noch Anmeldungen an:**Die Kunst des Vorlesens**

Dieser Kurs richtet sich an alle, die gerne vorlesen und neue sprecherische Interpretationen suchen und ausprobieren wollen und vielleicht auch mal selbst als 'Vorleser' aktiv werden wollen.

Bitte bringen Sie einen Vorlesetext mit.

248 32 400

Workshop: Textgestaltung

Antje Kaasch

Samstag, 27. März, 13.30 - 18.30 Uhr, Waldenbuch, "Sonnenhof", 22 € (erm. 17,60 €)

In Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei Waldenbuch

Bebenhausen**Von Mönchen und Königen**

Kommen Sie mit auf eine historische Reise durch die mittelalterliche Klosteranlage, die noch vollständig erhalten ist und interessante Einblicke in das Alltagsleben eines Zisterzienserklosters ermöglicht. Außerdem sehen Sie das Jagdschloss, das König Karl um 1870 einrichten ließ, in dem später das letzte württembergische Königspaar Wilhelm II. und Charlotte ihren letzten Wohnsitz hatten. Als Besonderheit wird bei dieser Führung auch die königliche Schlossküche von 1916 besucht.

111 32 260

Dr. Franziska Blum

Samstag, 27. März, 9.30 - 12 Uhr, Bebenhausen

10 € (erm. 8 €) zzgl. Eintritt 7 € (erm. 3,50 €)

Arzneimittel im Alter

Der Vortrag führt in die allgemeine Arzneimittelverträglichkeit im Alter ein. Es wird auf Besonderheiten eingegangen, die gängige Medikamentengruppe wie Schlaf-, Abführ- oder sogenannte Entwässerungsmittel haben.

In Kooperation mit VdK, Ortsverband Waldenbuch

304 32 160

Vortrag

Dr. Rainer Hörnlein

Mittwoch, 14. April, 19 - 21.30 Uhr, Waldenbuch, Sonnenhof

gebührenfrei

HAKA-Werk W. Schlotz GmbH in Waldenbuch**Waschmittel selbst herstellen****137 32 265**

Dienstag, 20. April, 14 - 17 Uhr, Waldenbuch

gebührenfrei (vorherige Anmeldung erforderlich)

Mindestalter: 14 Jahre

Elisabeth**Kaiserin von Österreich, Königin von Ungarn****211 32 130**

Langer Abend

Jutta Rebmann

Mittwoch, 21. April, 19 - 21.30 Uhr, Waldenbuch, Musikschule

12 € inkl. Imbiss und Getränk

Vorherige Anmeldung erforderlich.

In Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei und der Musikschule Waldenbuch

Folgender Kurs (17.4.) ist ausgebucht:**Asiatisch für Groß und Klein****Eltern und Kinder kochen gemeinsam aus dem Wok****376 32 830**

für Erwachsene und Kinder ab 8 Jahren

Buh-Yu Großmann-Wang

Samstag, 17. April, 15 - 18.30 Uhr, Waldenbuch, Oskar-Schwenk-Schule - Der Kurs ist ausgebucht! -

29 € (erm. 25,60 €)

inkl. 12 € für Lebensmittel

(für 1 Elternteil + 1 Kind)

Endabrechnung erfolgt im Kurs.

Wegen der großen Nachfrage bieten wir den gleichen Kurs zusätzlich eine Woche später, am Samstag, 24.4.2010, 15 - 18.30 Uhr an - Anmeldungen nehmen wir gern unter 8781 oder 9485 an.**Erwin Staudt zu Gast im vhs.Salon**

Am Dienstag, 23. März ist Erwin Staudt, ehemaliger Vorsitzender der Geschäftsführung von IBM Deutschland und Präsident des VfB Stuttgart, erster Gast des vhs-Salons. Die Themen der vhs.Salon-Gespräche kreisen um den Wirtschaftsstandort Stuttgart/Böblingen/Sindelfingen und beleuchten unter dem Aspekt 'Wege in die Zukunft' die Entwicklung der jahrzehntelangen erfolgreichen Region und die Herausforderungen der Zusammenhänge von regionaler Wirtschaft und Globalisierung. Moderator der Abende ist Günter Scheinpflug, Journalist der Stuttgarter Zeitung.

Der vhs.Salon findet in der vba in Böblingen, Schafgasse 14, von 19 bis 20.30 Uhr statt. Info und Anmeldung unter der Nummer 07031 6400-30 oder -40 oder auf www.vhs-aktuell.de.**Matinée:
EFFI BRIEST****11. April****Beginn um 11 Uhr mit einer literarischen Einführung**

Nach einer auf Wunsch ihrer Eltern geschlossenen Verunftehe beginnt für Effi (Julia Jentsch) ein eintöniges Leben fernab der Heimat - bis Major Crampas auftaucht, ein Regimentskamerad ihres Mannes (Sebastian Koch)



und charmanter Frauenheld. Effi beginnt eine leidenschaftliche Affäre mit ihm und erfährt endlich, was Liebe bedeutet. Doch der Preis ist hoch: Für Crampas endet die Affäre tödlich. Effi hingegen wird ihre Konsequenzen ziehen...

Beginn: 11.00 Uhr | Eintritt: €3,-
Ort: Forum der OSS, Schulstraße 2**bildungswerk waldenbuch**

.....
(Name, Anschrift)

Zurück an den Kranken- und Altenpflegeverein Waldenbuch e.V. (wahlweise) über das

Bürgermeisteramt
Rathaus
71111 Waldenbuch

Evangelische Pfarramt
Bahnhofstr. 8
71111 Waldenbuch

Katholische Pfarramt
Breslauer Str. 1
71111 Waldenbuch

BEITRITTSERKLÄRUNG

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum **Kranken- und Altenpflegeverein Waldenbuch e.V.**
ab

.....

Der Mitgliedsbeitrag beträgt zur Zeit jährlich **20,00 Euro** pro Haushaltsgemeinschaft beim Bankeinzugsverfahren bzw. **21,00 Euro** bei Barzahlern.

Ich wünsche folgende Beitragszahlung (Zutreffendes ist angekreuzt):

- durch Bareinzug auf 1. April jedes Jahres (Mitgliedsbeitrag 21,00 €)
- durch nachstehende Einzugsermächtigung (Mitgliedsbeitrag 20,00 €)

.....
Datum

.....
Unterschrift

EINZUGSERMÄCHTIGUNG

Hiermit ermächtige ich in stets widerruflicher Weise den Kranken- und Altenpflegeverein Waldenbuch e.V., den jährlichen Mitgliedsbeitrag bei Fälligkeit zu Lasten meines Kontos

Nr.

bei der

(BLZ) einzuziehen.

.....
Datum

.....
Unterschrift

Jubilare

Unsere Glückwünsche gelten am

20.3.2010

Frau Brunhilde Walter, Hasenhofstr. 3, zum 84. Geburtstag
Frau Luise Krauch, Geißäckerstr. 6, zum 75. Geburtstag

21.3.2010

Herrn Roland Stäbler, Berliner Str. 35, zum 80. Geburtstag

23.3.2010

Frau Ingeborg Blümel, Pestalozziweg 2, zum 85. Geburtstag

26.3.2010

Herrn Karl Sonnenberg, Tilsiter Weg 2, zum 84. Geburtstag

Die Stadt Waldenbuch gratuliert den Jubilaren zu ihrem Ehren-
tag und wünscht für die Zukunft alles Gute.

Standesamt

In dieser Rubrik veröffentlicht das Bürgermeisteramt Personen-
standsfälle, bei denen die Betroffenen bzw. Angehörigen einer
Veröffentlichung ausdrücklich zugestimmt haben.

Geburten

4.2.2010

Fares Ahmad, Sohn von Ali Mahmoud Ahmad Mahmoud Ah-
mad und Howayda Ahmad, geb. Samaana, Danziger Str. 11

12.2.2010

Emea-Sophie Lauinger, Tochter von Timo Kurt Lauinger und
Michaela Brigitte Lauinger, geb. Zeh, Schillerstr. 11

24.2.2010

Elisa Marie Waidelich, Tochter von Hans-Jürgen Waidelich und
Isabell Waidelich, geb. Steck, Burkhardtsmühle 6

25.2.2010

Romy Heiter, Tochter von Frank Jürgen Heiter und Regine Hei-
ter, geb. Handte, Franziskaweg 7

Eheschließung

19.2.2010 Frank Eugen Schmid und Stefania Di Mineo, Birken-
waldweg 10

Sterbefälle

25.2.2010

Elke Steckroth, geb. Wabnitz, Stuttgarter Str. 35 (66 Jahre)

2.3.2010

Herta Olga Rezes, geb. Rüdiger, Brunnenstr. 3 (86 Jahre)

4.3.2010

Marie Prager, geb. Holzer, Hintere Seestr. 9 (95 Jahre)

Aktuelles aus den Schulen

Förderverein Freunde der Oskar-Schwenk-Schule Waldenbuch e.V.



Liebe Freunde des Fördervereins,
unsere diesjährige Hauptversammlung findet unmittelbar nach
den Osterferien am **Mittwoch, 14. April 2010, um 20 Uhr** im
Rössle statt.

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Begrüßung und Bericht der Vorsitzenden
2. Bericht der Schatzmeisterin
3. Bericht der Kassenprüferinnen
4. Entlastungen
5. Neuwahl der Beiräte
6. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können noch bis 3 Tage vor der
Hauptversammlung bei allen Vorstandsmitgliedern eingereicht
werden. Wir freuen uns über die Teilnahme zahlreicher interes-
sierter Mitglieder! Es ergehen keine schriftlichen Einladungen!
Heiderose Nowotny

1. Vorsitzende

Freunde des Immanuel-Kant-Gymnasiums e.V.

Verantw.: Dr. A. Genssle (2. Vorsitzender), Tel. 0711 1600-500
E-Mail: freunde-des-ikg@gmx.de,
Homepage: www.freunde-des-ikg.de.vu

Bericht Mitgliederversammlung

Leinfelden. Die Mitgliederversammlung fand am 8. März im
Immanuel-Kant-Gymnasium statt. Der Tätigkeitsbericht des 2.
Vorsitzenden, Herrn Dr. Genssle, der Schatzmeisterin, Frau
Keck, sowie der Kassenprüfer, Frau Abt und Herr Schmidt, er-
gaben, dass der Verein im vergangenen Jahr eine erfolgreiche
Arbeit zum Wohle der Schülerinnen und Schüler geleistet hat
und finanziell auf gesunden Füßen steht. Der Beirat wurde
durch die Wahl von Frau Elke Sattler und Frau Brigitte Bosch
erweitert. Mit 190 Mitgliedern ist die Mitgliederzahl des Vereins
erneut angestiegen. Im Jahr 2009 konnten wir Dank der Mit-
gliedsbeiträge und Spenden viele Aktivitäten am IKG mit über
5.000 € fördern: Zuschüsse wurden für die Einrichtung der Blä-
serklasse, für finanziell schwache Schüler bei Klassenfahrten
sowie eine neue Layout-Software für die Schülerzeitung ge-
währt. Weiterhin unterstützten wir eine Veranstaltung zur Schu-
lung der Medienkompetenz für Schüler und Eltern, die Chorfrei-
zeit und SMV-Aktivitäten. Die langjährige 1. Vorsitzende, Frau
Dr. Weiss, schied im vergangenen Jahr aus beruflichen Grün-
den aus dem Vorstand aus. Wir bedanken uns bei Frau Dr.
Weiss für ihre außerordentlich engagierte Arbeit im Förderver-
ein. Ein herzliches Dankeschön ebenso an alle aktiven Mitglie-
der, die uns bei der Durchführung der Projekte und Veranstal-
tungen unterstützt haben.

Philipp-Matthäus-Hahn-Gymnasium Leinfelden-Echterdingen



Tel. 0711 7945534-0, Fax: 0711 7945534-30
Internet: www.pmhg.de; E-Mail: info@pmhg.de

Tag der offenen Tür

- Informationsveranstaltung für die Schüler der künftigen Klassen 5-

Wir laden alle interessierten Schülerinnen und Schüler mit ihren
Eltern am **Freitag, 19. März 2010, um 15 Uhr** zur Informations-
veranstaltung in das Philipp-Matthäus-Hahn-Gymnasium ein.
Die Veranstaltung beginnt mit einer kurzen Einführung durch
die Schulleitung. Im Anschluss daran haben Sie Gelegenheit,
die Schule und ihre Angebote kennen zu lernen. Für das leibli-
che Wohl wird ebenfalls gesorgt.

Schulleitung und Kollegium stehen den ganzen Nachmittag für
Ihre Fragen zur Verfügung. (W. Krause, Schulleiter)

Abiturjubiläum am PMHG

Am Samstag, 6.3.2010, trafen sich die Abiturjahrgänge 1980,
1990 und 2000 im Philipp-Matthäus-Hahn-Gymnasium zur Fei-
er ihres Abiturjubiläums. Etwa 150 ehemalige Schülerinnen und
Schüler sowie zahlreiche ehemalige Lehrerinnen und Lehrer
konnte der Schulleiter begrüßen. Viel hatte man sich zu erzäh-
len, bevor um 17 Uhr das Festprogramm begann. Humorvoll
und nachdenklich blickten Vertreter der einzelnen Jahrgänge
auf ihre Schulzeit zurück. Ob Schullandheim, Klassenfahrten,
Eigenheiten der Lehrer oder Einflüsse des Zeitgeistes, vieles
kam zur Sprache. Der Schulleiter zeichnete einen nicht ganz
ernst gemeinten Überblick über die Entwicklung der Unter-
richtsmethoden. Musikalisch wurde das Festprogramm um-
rahmt von Darbietungen unserer heutigen Schüler unter der
Leitung von Frau Leuthe. Am Abend trafen sich die Jahrgänge
in verschiedenen Lokalen der Umgebung zum gemütlichen Bei-
sammensein. Die große Zahl der Teilnehmer und die gute Atmo-
sphäre der Feier sind uns Ermutigung, diese Treffen auch in
den kommenden Jahren weiterzuführen. (W.K.)

Das Leben nach dem Abitur: Studien- und Berufsvorberei- tung am PMHG

Auch wenn das Gymnasium mit dem Abitur seinen Anschluss
findet, so ist es uns am PMHG doch ein wesentliches Anliegen,
unsere Schülerinnen und Schüler auch für die Berufswahl zu
rüsten.

Vielfältige Angebote sollen dazu beitragen:

- BOGY (Berufsorientierung am Gymnasium) in den Klassen 10 oder 9 (G 8). Hier absolvieren die Schülerinnen und Schüler ein einwöchiges Berufspraktikum.
- Besuch der Studientage der Universitäten und Fachhochschulen im November durch die Jahrgangsstufen 12 und 13.
- "Studienbotschafter" (Studierende verschiedener Fachrichtungen) kommen zu uns an die Schule und berichten darüber, wie sie zu ihrer Berufsentscheidung gefunden haben. In der entspannten Gesprächsatmosphäre vertrauen sich die Schülerinnen und Schüler auch vermeintlich "dumme" Fragen zu stellen, die den Studentenalltag oder die Finanzierung des Studiums betreffen.
- Seit 2001 bieten wir in Kooperation mit der Firma Bosch sowohl ein Technik- als auch ein Wirtschaftsseminar an. Beide Seminare werden sehr gut angenommen.
- Seit 2007 besteht zwischen dem PMHG und der Firma Bosch eine Bildungspartnerschaft.
- Im Rahmen des Deutschunterrichts laden wir Personalfachleute ein, um den SchülerInnen Tipps zu geben, worauf es bei einer Bewerbung und einem Vorstellungsgespräch ankommt.
- Am PMHG gibt es auch das Kernfach Wirtschaft, wo auch das Projekt Juniorfirmen dazugehört.

Dieses Standardprogramm wird auch zum Beispiel durch Besuche von Bildungsmessen/Jobbörsen und weitere Angebote an Berufsinformationsveranstaltungen ergänzt. (GK)

Aktuelles aus den Kindergärten

Kindergarten "Im Städtle"



Neues vom Kindergarten "Im Städtle"

"Kinder sind keine Fässer, die gefüllt, sondern Feuer, die entfacht werden wollen." (Francois Rabelais)

Der Bewegungsdrang eines Kindes steht immer im Zusammenhang mit Neugier, Experimentierfreude und Entdeckerfreude und der Verarbeitung unterschiedlicher Reize. Neben unseren sonstigen Bewegungsangeboten wie Naturtage, Sportunterricht und Bewegung im Garten überlegten wir Erzieher, wie Kinder es schaffen können, ihre durch Bewegungsmangel bedingte Reizbarkeit aber auch ihre Aggressionen sinnvoll zu verarbeiten.

Die Bewegungs- und Wahrnehmungserfahrungen setzen schließlich Lernprozesse in Gang, die die kognitive und soziale Handlungsfähigkeit des Kindes erweitern.

So entstand die Idee, ein Judotraining anzubieten.



Beim Judo setzen die Kinder ihre Kraft gezielt ein und lernen mit eventuellen Aggressionen oder Schüchternheit kreativ umzugehen. Wir suchten einen Judotrainer, der die Zeit hatte, zu uns in den Kindergarten zu kommen.

Kaum zu glauben, wir fanden sogar zwei. Schon bald merkten wir, dass sie viel Erfahrung im Umgang mit Kindern besaßen. Wir erlebten eine sehr schöne Judostunde, in der die Kinder das voraus Beschriebene erleben konnten.

Ganz besonders gefreut haben wir uns über die Bereitschaft von Uwe Pax, uns noch öfter besuchen zu wollen. Die Besuche werden von den Kindern schon sehnsüchtig erwartet. Übrigens organisieren unsere Städtles-Kinder seitdem auch selbst ihren Judounterricht. Matten werden ausgelegt und die "Großen" unterrichten die Kleinen.

Für das soziale Engagement bedanken wir uns recht herzlich beim Judoverein Böblingen und besonders bei unseren Judolehrern Uwe Pax und Bernd Schweitzer.



Kindergarten Tilsiter Weg



Am Samstag, 13. März, war es wieder so weit: Zeit für unseren **Frühjahrs-Flohmarkt**, der pünktlich um 10 Uhr in der Ritter-Sport-Halle startete. Auf über 40 Tischen wurde alles für die Kleinsten und Kleinen angeboten und im Vorraum fanden die begehrten 'Großspielzeuge' wie Puppenwagen, Fahrräder und Dreiräder ihren Platz.



Der Andrang war wie immer groß. Bei anhaltend nasskaltem Winterwetter kam manche Mama schon ins Grübeln angesichts der unzähligen Sommerkleidchen, Röckchen, kurzen Hosen und Badesachen. Doch die warmen Tage kommen bestimmt und keines der schönen Sommersachen muss ungetragen im Schrank hängen bleiben. Auch wer noch etwas wärmere Kleidung suchte, wurde meistens schnell fündig. Jacken, Mäntel, Pullover..., die Auswahl war riesig.

Wie auch beim letzten Mal nutzten viele Schulkinder die Gelegenheit, am Stand ihrer Eltern ihre gebrauchten Spielsachen anzubieten. Puzzle, Bücher, Spiele und Puppen..., einst heiß

geliebt, jetzt nicht mehr altersgemäß und somit langweilig geworden, fanden ihre Interessenten.

'Neue' Spielsachen für die Kleinsten und freudige Gesichter bei den großen Kindern, die stolz ihren Verkaufserlös einstecken konnten. Auch das Café wurde gut besucht, nicht nur, um sofort vom selbst gebackenen Kuchen zu kosten, sondern auch, um sich gleich für das ganze Wochenende damit einzudecken.

Sehr beliebt war wieder unser Kinderschminken und während Mama auf Einkaufstour ging und Papa der großen Kuchenauswahl nicht widerstehen konnte, nahmen die Kinder Platz in der 'Maske'. Und so wurden viele kleine bunte Schmetterlinge, Delphine und Glitzer-Blumen in der Halle gesichtet.



Alles in allem war es wieder ein rundum gelungener Vormittag. Wir bedanken uns bei allen fleißigen Helferinnen und Helfern, die uns so tatkräftig unterstützt und für einen reibungslosen Ablauf gesorgt haben und natürlich auch ein großes Dankeschön an die vielen Kuchenbäckerinnen und -bäcker.

Der Termin für unseren Herbst-Basar steht schon fest: 9. Oktober 2010.

Der Elternbeirat



Kindergarten Glashütte

Schlittschuhlaufen

Passend zum erneuten Wintereinbruch machten wir uns mit den Vorschulkindern auf den Weg zur Eisbahn in Degerloch. Sehr oft schon mussten wir in diesem Winter auf vereisten Wegen ausprobieren, wie man am besten vorwärts kommt. So waren jetzt alle gespannt, wie das mit Schlittschuhen auf einer richtigen Eisbahn funktioniert.



Mit Hilfe der Holzpinguine bekamen alle schnell den Bogen heraus.



Zufrieden und mit roten Backen kehrten wir in unsere Glashütte zurück. Alle hatten den festen Vorsatz gefasst, bald wieder zum Schlittschuhlaufen zu gehen.

Helga Göpfert